

## Modulbeschreibung / Module Description

<b>Titel des Moduls / Title of Module:</b> Englisch II		<b>Code:</b>
<b>Studiengang / Degree Programme:</b> Bachelor Mechatronik/Sensortechnik	<b>Semester:</b> 2	
<b>Semesterwochenstunden / Hours per week:</b> 2	<b>ECTS-Credits:</b> 2	
<b>Leistungsnachweise / Assessment:</b> Abschlussklausur	<b>Arbeitssprache / Language of Instruction:</b> Englisch. ggf. Deutsch	
<b>Erforderliche Vorkenntnisse / Previous knowledge required:</b> <b>Module / Modules:</b> Englisch I	<b>Als Vorkennntnis erforderlich für / Required as previous knowledge for:</b> <b>Module / Modules:</b> Englisch III	
<b>Lehrende(r) / Lecturer:</b> Prof. Dr. phil. Christine Sick	<b>Fachverantwortung / Professor in charge:</b> Prof. Dr. phil. Christine Sick	
<b>Lernziele / Learning targets:</b> Hauptziel der mit <i>Englisch I</i> insgesamt einjährigen Englischlehrveranstaltung im Umfang von 2 Semesterwochenstunden ist - ausgehend von der großen Heterogenität der Teilnehmer/innen bezüglich ihrer Vorkenntnisse sowie ihrer Motivation - die Auffrischung und vor allem der Ausbau der vorhandenen Englischkenntnisse in Themenbereichen und Situationen, die für die Studierenden der Mechatronik/Sensortechnik und ihr späteres Berufsfeld relevant sind. Ein weiteres wesentliches Ziel besteht in dem Abbau bestehender Lernhemmungen und negativer Einstellungen bezüglich der Fremdsprache und der eigenen Leistungsfähigkeit in der Fremdsprache sowie in der Vermittlung interkultureller Sensibilität und der Motivation für ein späteres Praktikum oder eine Berufstätigkeit in einem englischsprachigen Land bzw. im Ausland überhaupt. Schließlich wird auch besonderer Wert auf die Vermittlung von Lernstrategien gelegt, die es den Studierenden ermöglichen sollen, in Zukunft selbständig weiterzulernen.		
<b>Inhalte / Contents:</b> Die Lehr/Lernmaterialien und das Curriculum, die ständig überarbeitet und an den Bedarf der Wirtschaft und die Bedürfnisse der Studierenden angepasst werden, beinhalten im einzelnen vor allem folgende Schwerpunkte im Bereich der Situationen und Themenbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>• The engineering profession</li> <li>• Engineering disciplines</li> <li>• Reading a text: Engineering materials</li> <li>• Listening to a lecture: The use of metals in the automotive industry</li> <li>• Reading a text: Alloys</li> <li>• Reading a text published on the internet: The properties and applications of aluminium</li> <li>• Listening to a lecture: Shape memory alloys</li> <li>• Expressing cause and effect</li> <li>• How to understand and make a presentation I: Nickel titanium</li> <li>• Making a presentation on a related topic</li> </ul>		

- Understanding a difficult scientific text
- Understanding a difficult lecture
- Understanding a video: e.g. Airbag sensors

Außerdem werden in diesem Semester weitere grundlegende Grammatikkapitel (The Passive, Adjectives and Adverbs, if-clauses) bearbeitet sowie das fachbezogene Vokabular erweitert.

#### [Literatur / Literature:](#)

##### **Bücher:**

- D. Beaumont: *The Heinemann Elementary English Grammar. An Elementary Reference and Practice Book.* Heinemann.
- P. Emmerson: *Business Grammar Builder.* Macmillan.
- R. Murphy.: *English Grammar in Use. A self-study reference and practise book for intermediate students.* OUP.
- G. Häublein, R. Jenkins: *Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Englisch.* Klett.
- E. Weis: *Grund- und Aufbauwortschatz Englisch.* Klett.

##### **Multimediale Sprachlernprogramme:**

- C. Sick, S. Eichhorn-Jung: *TechnoPlus Englisch. Ein multimediales Sprachlernprogramm für Technisches Englisch und Business English.* EUROKEY.
- I. Freebairn, H. Rees-Parnall: *The Grammar Rom.* Longman.
- *Gramster.* Edulang.
- *Oberstufe Englisch. Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz.* CD-ROM. Klett.
- *PONS Business.* CD-ROM. Klett.

##### **Video:**

- J. Comfort, D. Utley: *Effective Presentations.* OUP

#### [Lehrmethoden / Learning and Teaching Methods:](#)

Die Lernziele sollen im Unterricht durch die multimedial unterstützte integrierte Schulung der vier Grundfertigkeiten (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechfertigkeit, Schreibfertigkeit) unter Wiederholung grundlegender Grammatikkapitel und des Grundwortschatzes erreicht werden. Die Schulung der Kommunikativen Kompetenz in den berufsrelevanten Situationen erfolgt im lernerzentrierten Unterricht im Multimedia-Computersprachlabor. Insbesondere die Wiederholung bzw. das häufig erstmalige Erlernen des Grundwortschatzes sowie die Festigung der vermittelten Inhalte werden durch freiwillige Selbstlernphasen im Multimedia-Computersprachlabor unterstützt.